



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Vollständiges Marburger Gesangbuch

Luther, Martin

Marburg, 1750

Gebät ehe man zur Beicht gehet.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-51092](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-51092)

ten Sünden, und werffe sie alle auf deinen Rücken. Nimm die Last von mir auf dich, und leichtere mein beschwertes Herz, und vergib alles, was ich wider dich gesündigt habe. Raust du dem armen gichtbrüchtigen Sünder (Sünderin) tröstlich anzusprechen, so sprich mir auch tröstlich zu: Sey gestrost, mein Sohn, (meine Tochter,) deine Sünden sind dir vergeben. Diese tröstliche Worte erquickten mir mein Leib und Seele, Marck und Bein. Ob ich wohl ein grosser Sünder bin, so habe ich doch deine tröstliche Stimme, die zu mir sagt: In welcher Stunde der Sünder zu dir seuffet, soll er selig werden. Darauf verlasse ich mich, glaube und vertraue dir, hilf nur meinem schwachen Glauben, in Krafft des Heiligen Geistes, Amen.

Gebät ehe man zur Beicht gehet.

Welmächtiger **GOTT**, himmlischer Vater, Dieweil ich jetzt auf Erkenntnis meiner Sünden, zu Stärkung meines schwachen Glaubens hingehen will zur Beicht, allda die sonderbare Absolution und Vergebung der Sünden zu empfangen: So bitte ich dich von Herzen, gib mir deinen Geist daß ich dieses hohe Gnaden-Berck mit rechtem Glauben und Christlichem Verstand ansehen und bedencken, und darnach nicht zweiffeln, sondern fest und gewis glauben möge, was der Diener deines Wortes allda in der Beicht und Absolution nach deinem Befehl mit mir redet und handelt,

dest, daß dem allem eigentlich und gewiß also sey
 und daß du selbst in der Stimme deines Dieners
 von meinen Sünden absolvirest und entbindest.
 Sieb auch, daß ich mich dieser Entbindung und
 Absolution jetzt und allezeit trösten möge, zu
 trawisser Versicherung deiner Gnade und des ewi-
 gen Lebens, durch deinen lieben Sohn, unsern
 HERRN und Heyland Christum IESUM, Amen.

Dancfsagung zu GOTT nach empfan-
 gener Absolution.

S Du gnädiger und barmherziger GOTT
 Vater, ich sage dir von Grund meines
 Lebens Lob und Dank, daß du mir armen Sün-
 der jeho abermal durch deinen Diener alle meine Sün-
 den vergeben, und wieder auff's neue das ewige
 Leben zugesagt, und zu Gnaden angenommen
 hast. Ich bitte dich herzlich, gieb mir deinen heiligen
 Geist, und schaffe mir ein rein Herz, daß ich
 vestiglich glaube, daß mir alle meine Sünden durch
 Christum vergeben seyen, dessen zu einem gewis-
 sen Unterpfind soll ich morgen den wahren Leib
 und das wahre Blut deines Sohns IESU Christi
 im Brod und Wein essen und trincken zu meiner
 Seligkeit. Verleihe mir auch, du getreuer GOTT,
 daß ich mich hinfort besser für Sünden hute, daß
 selben desto feinder werde, und mein Leben mehr
 deinem Willen anstellen möge, daß ich frömmlich
 werde, und mein Leben bessere. Darzu wollest du
 mir helfen mit deinem Heiligen Geist, um den Willen
 Christi deines lieben Sohns willen, Amen.